

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Arbeitsausschusses des Schulverbandes Trittau am Montag, den 23.04.2012, 19.30 Uhr, im kleinen Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Trittau.

Anwesend sind: GV Wiebke Neumann, Vorsitzende

Die Ausschussmitglieder:

GV Ulrike Lorenzen

GV Bernd Marzi

WB Wiebke Mann

WB Lothar Burkschat

Entschuldigt fehlen: BM Ralf Breisacher, Grönwohld
GV Peter Krampitz, Lütjensee

Außerdem anwesend: BM Gunter Behncke, Rausdorf
BM Karsten Lindemann-Eggers, Großensee
Jan-Hendrik Höper
Ute Welter-Agatz, Schulverbandsvorsteherin
Herr Schwenke, Rektor Gymnasium
Herr Hentschel, Rektor Hahnheide-Schule
Frau Kuhfuß, OGTS
VA Susanne Dietrich, Protokollführerin

Zu TOP 1.: Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es wird gebeten, die Tagesordnung um den neuen Punkt 7 „Umbau Pädagogisches Zentrum“ zu erweitern. Alle weiteren Punkte verschieben sich entsprechend. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

Somit ergibt sich folgende erweiterte

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Protokoll der Sitzung vom 06.02.2012
4. Bericht der SV-Vorsteherin
5. Parkplatzsituation im Schulzentrum
6. Betreuungssituation im „Blauen Haus“
- Ausblick und Notwendigkeiten für das Schuljahr 2012/2013
7. Umbau Pädagogisches Zentrum
8. Verschiedenes
9. Anfragen und Mitteilungen
10. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Verträge
12. Personalangelegenheiten

(AA SV Tritttau vom 23.04.2012)

VZ

Zu TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 3.: Protokoll der Sitzung vom 06.02.2012

Es werden keine Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 06.02.2012 erhoben.

(AA SV Tritttau vom 23.04.2012)

VZ

Zu TOP 4.: Bericht der SV-Vorsteherin

Die SV-Vorsteherin berichtet über folgende Punkte:

1. Schulwegsicherungs-AG

Die Schulwegsicherungs-AG hat getagt. Im Vorwege gab es eine Umfrage bei den Eltern mit ca. 500 Rückmeldungen mit zum Teil interessanten Ergebnissen. Es soll ein Schulwegeplan mit den neuralgischen Punkten erstellt werden, wobei jetzt bereits klar ist, dass ein besonderer neuralgischer Punkt die Überwegung von der Fa. Russmeyer zur Schule ist. Auch der Autoverkehr im Raum, aber auch insbesondere im Rondeel in der Schule sowie die Querung Gadebuscher Straße sind neuralgische Punkte. Die nächste Sitzung der AG findet am 23.05.2012 statt. Sollte einer der Anwesenden Interesse an einer Mitarbeit in dieser AG haben, möge er oder sie sich bitte mit Herrn Lork von der Verwaltung in Verbindung setzen.

2. Baumaßnahmen

Der Anbau am Gymnasium ist angelaufen. Die Zeitschiene wird vermutlich gehalten. Es hat keine Überraschungen mehr gegeben. Der Bodenaushub ist gelaufen. Teile der Rohrleitungen mussten verlegt werden und auch E.ON Hanse musste einige Leitungen verlegen. Die Baumaßnahmen in der Hahnheide-Schule sind ebenfalls gestartet. Hier ist mitzuteilen, dass die „lauten Arbeiten“ erledigt sind. Auch hier liegt man im Zeitplan. Frau Welter-Agatz hat mit Schülern, Schülerinnen und dem Schulleiter eine Begehung der neuen Toiletten-Anlagen durchgeführt, hat sie auch eingebunden in die Planung, denn die Wünsche der Schülerinnen und Schüler sollten berücksichtigt werden. Es ist auch Ziel dieser Einbindung, dass ein pfleglicher Umgang mit der Toiletten-Anlage in Zukunft erfolgt. Bezüglich des Ausbaus des Lehrerzimmers an der Hahnheide-Schule wurde ein Brandschutzgutachten erstellt, das den bereits erfolgten Bauantrag etwas verändern muss. Oberhalb des neuen Glasdaches ist eine Feuerschutzterasse. Daher darf das Dach nicht aus Glas sein, denn wenn das Glas mit Feuer in Kontakt kommt, kann dieses bersten. Es muss einen neuen Plan geben, dass das Glasdach nicht direkt an das Gebäude anschließt, sondern etwas weiter weg vom Gebäude installiert wird. Ein entsprechend neuer Bauantrag liegt dem Kreis nunmehr vor. Trotzdem ist die Firma

Gayk und Zink zuversichtlich, dass der Zeitplan gehalten werden kann. Auf Nachfrage teilt Frau Welter-Agatz mit, dass aufgrund des nicht mehr so großen Glasvorbaus in dem jetzt bestehenden Lehrerzimmer vermutlich mit künstlicher Beleuchtung gearbeitet werden muss.

3. Einstellungen

Frau Welter-Agatz teilt mit, dass ein Hausmeister in Vollzeit und eine halbe Stelle Schulsozialarbeit besetzt worden sind.

(AA SV Trittau vom 23.04.2012)

1/300, 1/120

Zu TOP 5.: Parkplatzsituation im Schulzentrum

Die Ausschussvorsitzende gibt Herrn Jan-Hendrik Höper das Wort. Er stellt eine Vorlage vor, die allen Ausschussmitgliedern vorliegt. Hieraus entwickelt sich eine Diskussion, u.a. mit dem Inhalt, dass Schüler bei der Berechnung nicht berücksichtigt sind. Es wird auch darum gebeten, dass die Schüler ausweichen sollen auf Parkplätze an den Straßen. Die Überlegung, woher diese Parkplatzsituation kommt, liegt auch daran, dass seit ca. 3 Wochen die Schranke geschlossen ist und somit Parkplätze vor dem „Blauen Haus“, vor der Grundschule und vor der Garage von Herrn Leitzke wegfallen. Die Schranke musste aber geschlossen werden, da eine Gefährdung der Kinder vorlag. Es wird darauf hingewiesen, dass der große Parkplatz hinter dem Gymnasium der Gemeinde Trittau gehört und nicht zum Schulverband. Es wird darauf hingewiesen, dass es vermutlich hilfreich ist, Lehrerplätze auszuweisen und man sich überlegen muss, wo vielleicht auch für alle Schulen einige Plätze zusätzlich zu schaffen sind. Eine Zuweisung der Parkplätze an einzelne Schulen sollte aber nicht erfolgen, weil schon jetzt dort eine Durchmischung stattfindet. Es wird festgestellt, dass wahrscheinlich mit einer ausschließlichen Beschilderung das Problem nicht zu lösen ist. Es werden folgende Plätze, die evtl. möglich sind, zur Parkraumerweiterung vorgeschlagen:

- Teich am Gymnasium; hier ist zu bedenken, dass es wahrscheinlich durch die erforderliche Menge an Erde sehr kostenintensiv ist, den Teich zuzuschütten. Auch wird die Fachschaft Biologie oder auch die untere Naturschutzbehörde zu befragen sein, ob dieser Teich überhaupt zugeschüttet werden darf.
- Kleine Erweiterung des Parkplatzes an der Hahnheide-Schule
- Evtl. Rasenmittelstück am Rondeel
- Evtl. hinter dem Pädagogischen Zentrum, wo sich momentan der Garten befindet
- Evtl. rechts vom Gymnasium, da die Feuerwehrumfahrung verändert wird
- Man könnte auch Lehrer und Schüler anhalten, Fahrgemeinschaften zu bilden und evtl. die Straße Im Raum als Einbahnstraße umfunktionieren.

Diese Diskussion wird auch in der Schulwegsicherungs-AG zu diskutieren sein.

(AA SV Trittau vom 23.04.2012)

1/300

Zu TOP 6.: Betreuungssituation im „Blauen Haus“ Ausblick und Notwendigkeiten für das Schuljahr 2012/2013

Den Ausschussmitgliedern liegt eine Vorlage vor, die durch Frau Dietrich kurz vorgestellt wird. Es wird dargestellt, dass auch eine Möblierung erforderlich ist, die dann im Nachtrag ist.

Beschluss:

Der Arbeitsausschuss des Schulverbandes Trittau empfiehlt, eine weitere Betreuungsgruppe zu installieren. Die Ausstattungskosten werden in der nächsten Arbeitsausschusssitzung besprochen.

Stimmenverhältnis: einstimmig

(AA SV Trittau vom 23.04.2012)

1/120, 1/201

Zu TOP 7.: Umbau Pädagogisches Zentrum

Es ist aufgrund der zweiten pädagogischen Kraft erforderlich geworden, auch ihr einen Büroraum zur Verfügung zu stellen. Dem Pädagogischen Zentrum steht kein weiterer Raum zur Verfügung. Hier bieten sich zwei Möglichkeiten an. Einerseits den Ausbau einer Garage zu einem Büroraum. Dies ist ein Raum von ca. 17,5 qm. Die Kosten hierfür betragen ca. 21.000,00 €. Eine Baugenehmigung ist nicht erforderlich. Hier gilt es jedoch zu bedenken, dass dieser Raum z. B. auch für das Unterstellen der Müllcontainer bereits Berücksichtigung gefunden hat. Wenn jetzt die Container dort nicht mehr hinein können, muss hierfür ein anderer Platz geschaffen werden, der ebenfalls mit Kosten verbunden ist. Die Alternative wäre der Anbau Richtung Terrasse. Hier würden sich die Kosten auf ca. 35.000,00 € belaufen. Es wird empfohlen, diese Terrasse nach vorne, also die Sitzecke der Küche zu erweitern.

Beschluss:

Der Arbeitsausschuss des Schulverbandes Trittau empfiehlt, die Erweiterung des Pädagogischen Zentrums nach vorne (vor der Sitzecke).

Stimmenverhältnis: einstimmig

(AA SV Trittau vom 23.04.2012)

1/300

Zu TOP 8.: Verschiedenes

Es wird gefragt, ob die E.ON-Mittel, wo also eine Rückzahlung stattfinden sollte, auch wirklich geflossen sind.

Anmerkung der Verwaltung:

Nach der Anpassung der Verträge durch die seinerzeitigen Verhandlungen von Herrn Geisler wurde im März 2011 ein Betrag in Höhe von 115.285,32 € durch die E.ON-Hanse überwiesen.

(AA SV Trittau vom 23.04.2012)

1/300Dokument2

Zu TOP 9.: Anfragen und Mitteilungen

Rektor Schwenke stellt dar, dass er bei seiner Elternschaft Geld sammeln möchte für die Einrichtung des Anbaus. Der erhobene Bedarf beträgt ca. 30.000,00 € für Stühle, Tische usw.

Ebenfalls 30.000,00 € werden für Tafeln, Beamer u.ä. benötigt. Die Hälfte wird wohl zu erzielen sein, die zunächst für die Tafeln ausgegeben werden sollen.

In der jüngeren Vergangenheit hätte es eine Polizeiaktion auf dem Parkplatz Im Raum gegeben. Die Politik oder auch der Schulverband wurde hierüber nicht informiert.

Die beleuchteten Musterräume im Gymnasium und an der Hahnheide-Schule sind fertiggestellt und können besichtigt werden.

(AA SV Trittau vom 23.04.2012)

1/300, 1/200, 2/100

Zu TOP 10.: Einwohnerfragestunde

Herr Sobisch von Aktion-family bittet um Unterstützung durch den Schulverband. Er bietet privat in Witzhave eine Kinderbetreuung in den Ferien mit verschiedenen Aktivitäten an. Kostenpunkt sind 75,00 € für die drei freien Tage im Mai bzw. 145,00 € die Woche in den Ferien.

(AA SV Trittau vom 23.04.2012)

2/200

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21.00 Uhr

Die Sitzung wird nach zehnminütiger Pause mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

(Vorsitzende)

(Protokollführerin)

Anlagen, die dem Original des Protokolls beizufügen sind:

Zu TOP 5.: Vorlage von Herrn Höper zur Parkplatzsituation am Schulzentrum

Zu TOP 6.: Planung „Blaues Haus“ 2012/2013

Anlagen, die den Kopien des Protokolls beizufügen sind:

Zu TOP 7.: Umbau Pädagogisches Zentrum